Biotopname
Weidengebüsch nördlich von Rühlow

X

TK10 0508 - 242 - **Biotop-Nr.** 4009

Anschluß in TK

Standort /Geologie
vermoorte Senke in kuppiger Grundmoräne

Naturraum Kuppiges Tollensegebiet mit Werder
320

	Film-Nr.	**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	86	0324
Größe in ha	1	4644
Länge in m		
min. Breite in m		
max. Breite in m		

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Mecklenburg-Strelitz

Gemeinde / Stadt
Glienke

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
03373

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V [X]

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP		FND		NP		FiB	
NSG		LSG		BR		FFH-Geb.	
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	**Nebencode**								**Überlagerungscode**	
Code	VWN	VRR	VGR								
%	90	6	4								

Vegetationseinheiten
Lorbeerweiden-Grauweiden-Gebüsch, Rohrglanzgras-Röhricht, Sumpfseggen-Ried

Habitate + Strukturen DHM

Beschreibung / Besonderheiten
- sehr dichtes Lorbeerweiden-Grauweiden-Gebüsch nördlich von Rühlow auf überwiegend feuchtem Torf
- im westlichen Teil der Fläche kleinflächiges Mosaik aus Rohrglanzgras-Röhricht und Sumpfseggen-Ried
- neben Dominanz von Grauweide und Brennessel Vorkommen von Weidenröschen, Sumpfsegge, Rohrglanzgras, Kohldistel, Silber-, Lorbeer- und Korbweide sowie Blutweiderich
- Biotop liegt in einer Senke und wird durch einen Randgraben stark entwässert

Wertbestimmende Kriterien

	Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse
	Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen
	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung
	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge
	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	X	Umgebung relativ störungsarm
	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter
	typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
	Struktur- und Habitatreichtum		

Gefährdung
Entwässerung durch Randgraben

YWS

keine Gefährdung [ ]

Empfehlung
Entwässerung einschränken

ZSE

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10	Biotop-Nr.
0508 - 242	- 4009

Substrat

k	g	
	g	Torf, wenig gestört
		Torf, degradiert
k		Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamm
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
	g	feucht
k		sehr feucht
		naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
	g	eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
	g	Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
		aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
k		Acker / Gartenbau
	g	Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
k		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
	g	Graben
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Salix cinerea, Urtica dioica

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Galeopsis speciosa, Humulus lupulus, Phalaris arundinacea

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Aegopodium podagraria	Anthriscus sylvestris	Calamagrostis canescens	Carex acutiformis
Cirsium arvense	Cirsium oleraceum	Cirsium palustre	Dryopteris carthusiana
Epilobium adenocaulon	Epilobium hirsutum	Epilobium palustre	Equisetum fluviatile
Filipendula ulmaria	Galium aparine	Impatiens parviflora	**Iris pseudacorus**
Juncus effusus	Lythrum salicaria	Peucedanum palustre	Phragmites australis
Polygonum amphibium	Rubus caesius	Rubus idaeus	Salix alba
Salix pentandra	Salix viminalis	Sambucus nigra	Vicia cracca

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 01.08.1996

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: StAUNNB-Kunicke

Foto: 2

Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0